



SPEZIAL

Gifhorns Sportler des Jahres 2018



Sportlerin des Jahres: Freude pur bei Geschicklichkeitsreiterin Celina Scholz.



Kategorie Jugend: Die Nominierten bei den Mädchen, ganz rechts Siegerin Majken Richter.



Da ist einer baff: Marathon-Läufer Walter Jesswein ist Sportler des Jahres.



Kategorie Jungen: Mick Mühe (re.) hat von den AZ-Lesern Gold bekommen.



Kategorie Mannschaft Jugend: Der Vierer Mixed des Rudervereins am Gymnasium Hankensbüttel bekam Gold.



Stellvertretend für Ursula und Hans-Hermann Rinke: Tanzsportclub-Präsident Günter Kraft nahm die Ehrung entgegen.

Sportler des Jahres: In einer Gala in der Stadthalle ehrten der Kreissportbund und Medienpartner Aller-Zeitung verdiente Leistungsträger.

FOTOS: CAGLA CANIDAR



Große Gala: Gifhorn feiert seine Sportler des Jahres

Kreissportbund und Aller-Zeitung präsentieren die Sieger in der Stadthalle

VON DIRK REITMEISTER

GIFHORN. Die Sportler des Jahres 2018 stehen fest. Der Kreissportbund Gifhorn und die Aller-Zeitung haben die Sieger am Freitagabend in einer Gala in der Stadthalle gefeiert.

Wer den Titel bekam, hatten die AZ-Leser per Telefonvoting entschieden. Einige Laudatoren gaben unumwunden zu froh zu sein, nicht die Entscheidung übernommen zu haben. Denn verdient hätten alle Nominierten Gold.

Drei erste Plätze: Judoka Majken Richter vom VfL Ummern bekam in der Kategorie Sportlerin Jugend die meisten Anrufe. Hat sie damit gerechnet? „Garantiert nicht.“ Silber heimsten Trampolinspringerin Emily Kühn vom SV Groß Schwülper und Tennisspielerin Mailina Nedderhut vom TC Grün-Weiß Gifhorn ein.

Er hat den Harzer Zwergencup gewonnen, und das als Flachland-Kind: Skirennfahrer Mick Mühe vom SV Jembke hat bei den Sportlern Jugend die meisten Stimmen für sich verbucht. Was er mit der Rose macht, weiß er schon: „Mama geben.“ Silber bekam Florett- und Degen-Fechter Claas Leister vom MTV Gifhorn.

Bei den Sportlerinnen Erwachsene freute sich Celina Scholz vom Reit- und Fahrverein Isenbüttel riesig. Erst bekam sie bei den National Special Olympics beim Geschicklichkeitsreiten auf Pferd Lex Gold – „Ich musste über Stangen reiten“ –, jetzt das Gold der AZ-Leser. Silber bekamen Golferin Dagmar Lehmann vom Golfclub Gifhorn und Trampolinspringerin Caroline

Huth vom SV Groß Schwülper.

Bei den Sportlern Erwachsene war Marathon-Läufer Walter Jesswein vom MTV Gifhorn sichtlich baff. Der 65-Jährige musste erstmal durchatmen, als er Gold entgegen nahm. „Ich hab' nicht gedacht, dass ich gewinnen“, sagt der Landesmeister in der Altersklasse 65. Silber bekamen der Gewichtheber Siegfried Braun (SV Gifhorn) und der USK-Sommerbiathlet Steffen Han-

nich. Bei der Mannschaft Jugend räumte der Vierer Mixed des Rudervereins am Gymnasium Hankensbüttel ab. Bei der deutschen Sprintmeisterschaft belegte das Team einen vierten Platz, verfehlte Bronze um 1,17 Sekunden. Dafür gab

es jetzt Gold beim Sportler des Jahres. Silber ging an das Vierkampf-Team des Gifhorer Kreisreitverbandes und an die E-Jugendhandballer der SG Wittingen-Stöcken.

Bei der Mannschaft Erwachsene nahm TSC-Präsident Günter Kraft stellvertretend für das Gewinnerpaar Ursula und Hans-Hermann Rinke die Auszeichnung entgegen. Die Gifhorer, die bei Weltmeisterschaften 2018 einen zweiten und einen vierten Platz errangen, waren am Freitag schon wieder tanzen – in Bosnien. Silber bekamen die Fußballer und Fußballerinnen vom VfR Wilsche-Neubokel und die Herren-Volleyballer des MTV Gamsen.

Zum Stillen Star gekürt hat

der Kreissportbund einen völlig überraschten Michael Sauer vom SV Westerbeck. Der Zuschauerpreis, ein iPad-Mini, ging an Trampolin-Trainerin Ute Vieregge vom SV Groß Schwülper.

„Wir können stolz sein auf die Ehrenamtlichen und die vielen Übungsleiter“, sagte Kreissportbund-Vorsitzender Hans-Herbert Böhme. Dass der Kreissportbund die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler zu schätzen weiß, zeigte sich auch im Bühnenprogramm der

Sportlergala in der Stadthalle. N'Stylz, die Jazz-Tänzerinnen des MTV Isenbüttel und Poetry-Slammer Dominik Bartels unterhielten die Nominierten und ihre Gäste im Theatersaal.

aller-zeitung.de

Weitere Bilder zum Thema finden Sie im Internet



Sportler des Jahres: AZ-Geschäftsstellenleiter Florian Schernich mit dem Stillen Star Michael Sauer, Alexa von der Brelje (Sparkasse) und KSB-Chef Hans-Herbert Böhme.